

Posener Zeitung.

Fünfundsechzigster

Jahrgang.

Freitag, 11. Oktober

(Erscheint täglich zwei Mal.)

1872.

Annoucen-Annahme-Bureau: In Posen...

Annoucen-Annahme-Bureau: In Berlin, Hamburg, Wien...

Nr. 477.

Das Abonnement auf dies mit Ausnahme der Sonntage...

Inserate 2 Sgr. die sechspaltige Zeile...

Amliches.

Berlin, 10. Oktober. Der König hat dem Wirklichen Geh. Rath...

Der König hat den Stadtger. Dir. Zippel zu Königsberg i. Pr. zum ersten Direktor...

Die Königl. Regierungs- und Bau-Räthe Peters, Hausstein und Mutschel...

Telegraphische Nachrichten.

Darmstadt, 10. Oktober. Der Ministerialrath Reichardt ist an Stelle des Geheimen Obersteuerrathes Ewald zum Bevollmächtigten...

Stuttgart, 10. Oktober. Der „Staatsanzeiger“ meldet, daß sich Justizminister v. Mittnacht zu Konferenzen mit dem bairischen Justizminister...

München, 10. Oktober. Die zu Ende dieser Woche hier stattfindenden Konferenzen zwischen dem bairischen Justizminister...

München, 10. Okt. Eine Korrespondenz der „Augsb. Ztg.“ aus München vom gestrigen Tage erklärt auf das Bestimmteste...

West, 9. Okt. Die Reichsrathsdelegation begann in ihrer heutigen Plenarsitzung die Verathung über das Ordinarium des Kriegsbudgets...

Paris, 9. Okt. Gutem Vernehmen nach ist die Demission des französischen Gesandten in Brüssel, Picard, von dem Präsidenten der Republik...

Paris, 10. Oktober. Gambetta hat sich bei Thiers brieflich eine Audienz erbeten, um Aufklärung über seine Reden zu geben...

Livadia, 8. Oktober. Kaiser Alexander hat heute den schwedischen General Björnström, welcher die Thronbesteigung des Königs Oskar II. von Schweden...

Konstantinopel, 9. Oktober. Großfürst Nikolaus setzt morgen die Reise von hier nach Jerusalem und Egypten fort.

In Stambul kam es zwischen Angehörigen der persischen Kolonie und Türken zu Streitigkeiten...

New-York, 9. Oktober. Bei den Wahlen in Indiana hat die republikanische Partei gesiegt...

Washington, 10. Oktober. Nach den hier eingegangenen Nachrichten hat die republikanische Partei in Pennsylvania bei den Wahlen...

Brief- und Zeitungsberichte.

Berlin, 10. Okt. ber.

Wenn Prinz Albrecht in der vergangenen Nacht auch etwas mehr Ruhe und länger dauernden Schlaf gehabt hat, so ist dies doch auf die in den letzten Tagen beobachtete Ermattung...

Der General-Lieutenant und Inspektor der Gewehrfabriken Wolff hat sich in dienstlichen Angelegenheiten nach Danzig begeben.

Unter Führung des Polizei-Inspektors Anton und Begleitung eines entsprechenden Militär-Kommandos wurde gestern Abend ein circa 100 Mann starker Gefangenentransport...

Staats- und Volkswirtschaft.

Wien, 10. Oktober. Die Einnahmen der österr.-franz. Staatsbahn betragen in der Woche vom 30. Septbr. bis 6. Oktbr. 698,248 fl., ergaben mithin gegen die entsprechende Woche des Vorjahres eine Mindereinnahme von 148,642 fl.

Wien, 10. Oktober. Die Einnahmen der Elisabeth-Weißbahn betragen in der Woche vom 2. bis 7. Oktbr. 205,882 fl., ergaben mithin gegen die entsprechende Woche des Vorjahres eine Mindereinnahme von 53,706 fl.

London, 10. Oktober. Die Bank von England erhöhte den Diskont auf 6 Prozent.

Wien, 10. Oktober. Wie von gutunterrichteter Seite verlautet, wird der Lombardencoupon auf 10 oder 12 1/2 Proz. geschätzt.

Wien, 10. Oktober. Der Wiener Bauverein hat den Erzerzler-Platz des Wiener Vororts Ottakring vortheilhaft verkauft und wird eine große Häusergruppe in der innern Stadt (am Graben) umbauen.

Paris, 10. Oktober. Der heut erschienene Wochenbankausweis ist sehr befriedigend.

Ver mis ch tes.

* Für die Zimmerarbeiten des Theaterbaues, den Richard Wagner in Bayreuth zur Aufführung seiner neuen Opern beistellen läßt, wird jetzt eine Submission ausgeschrieben.

Verantwortlicher Redakteur Dr. jur. Wafner in Posen.

Angekommene Fremde vom 11. Oktober.

BYLIUS HOTEL DE BRESLAW. Die Rittergutsbes. Roth aus Dels, Käferstein a. Stauschen, Graf Salms a. Schlesien, Mahnow, Opitz a. Löwenstein, Richter u. Frau a. Piantono, Rent. Halberland a. Metz, Dehnbauer Herrmann a. Trebnitz, die Kaufl. Pohl a. Berlin, Offenbach a. Hannover, Löwenstein a. Bromberg, Heinrich Joseph a. Würzburg, Behrens a. Lübeck, Theodor Etel a. Oppeln, Wagner aus Leipzig, Kraepel a. Krefeld, Klok a. Breslau, Müller aus Berlin, Mühlentheil, Hilbrand a. Neumarkt, Rent. Schüller a. Hamburg, Berggrath Kraker v. Schwarzenfeld a. Gogolin, Gen.-Agent Nibel a. Köln, Getreidehändler Philipp a. Frankfurt, Baunternehmer Wolff a. Breslau, Lieut. Markten a. Halle a. S., Pastor Pehold a. Lissa, Geh. Rath Tuchen a. Breslau.

HOTEL DE RONE (Julius Buckow). Die Kaufl. Kudenthal, Kayser u. Thoenemann a. Berlin, Ratsch u. Schulz a. Hamburg, Holzhausen a. Wien, Marcolthy a. Magdeburg, Schnale a. Haspe, Student v. Mosbeck a. Warschau, Direktor Samme a. Leipzig, Stallmeister Preuß aus Hannover.

HOTEL DE BERLIN. Die Rittergutsbes. Müller a. Zdzichowice, Spieler a. Sendzin, Frau Jaleska u. Fam. a. Biemskie, Breimerer-pächter Koch u. Fam. a. Kufchen, Frau Lichtwald u. Tochter aus Posen, Brauer Schmilke a. Lauban, Ass.-Insp. Johannisberger a. Breslau, Probst Zimmermann a. Dombrowka, Oekonom v. Orlovski

a. Kvilcz, die Kaufl. Kalmus a. Breslau, Reiner a. Brandenburg, Suhn a. Berlin.

TILSNER'S HOTEL GARNI. Die Kaufl. Radke a. Berlin, Helmerding a. Sagan, Mann a. Frankfurt, Kaiser a. Elberfeld, Bankier Schlesinger a. Berlin, Agent Heilbrunn a. Hamburg, Br.-Lieut. Wagner a. Stettin, Gutsbes. Pasiewicz a. Polen, Ingen. Reimann a. Köln, Pastor Hertel a. Königsberg, Frau Rent. Muschner a. Dresden, Rittergutsbes. Hartmann a. Bromberg, Berl.-Insp. Steinede a. Berlin, Maj. a. D. v. Weicher a. Breslau, Controlleur Hansen a. Danzig, Feldmesser Vogler a. Piesnitz, Lieferant Grünbach a. Hamburg, Schiffsbaumeister Grund a. Danzig.

GRAND HOTEL DE FRANCE. Die Rittergutsbes. Graf Potworowski a. Barzenczewo, Graf Bieniakel u. Fam. a. Polen, v. Jacowski aus Westpreußen, v. Dowgird u. Mutter a. Warschau, die Agronomen Krüger a. Chudowo, v. Zoltowski a. Karolewo, v. Luftostanski und Fam. a. Polen, v. Sciernicki u. Frau a. Palesdie, v. Broedere aus Ramin, Km. Matulle a. Breslau, Gutsbes. v. Zoltowski a. Bekowo, Bevollm. Wendt a. Pawlowo.

GASTHOF ZUR STADT LEIPZIG. Lehrer Hausner a. Zerka, Postexp. Saltmann a. Opalenica, die Kaufl. Kemle a. Berlin, Kaszewski aus Danzig, Tendler a. Polen, Hotelbes. Scharn a. Berlin.

Neueste Depeschen.

West, 11. Oktober. Reichstagsdelegation. Die Fortsetzung der Kriegsbudgetdebatte ist auf der Tagesordnung. Nachdem der Generalberichterstatler Giska im Schlußworte nochmals gegen die Präsenzständerhöhung gesprochen, wiederlegte der Kriegsminister die Einwürfe einzelner Vorredner gegen die Präsenzständerhöhung. Herbst hält dem gegenüber die Meinung aufrecht, daß es ungerecht sei, wenn von jenen, welche drei Jahre präsent dienen sollen, einige kürzer, andere länger dienen müssen.

West, 11. Oktober. Die Reichsrathsdelegation nahm nach ausführlicher Rede des Grafen Andrássy die Erhöhung des Präsenzstandes um 28,760 Mann, mit 24 gegen 22 Stimmen an.

Paris, 11. Oktober. In der Permanenzkommission sprach sich Thiers anläßlich eines Vergleiches, welchen Karodoucaut zwischen Wallfahrt Bourder und Gambetta's Reise machte, auf das Lebhafteste gegen Gambetta's Theorien aus, welche nach Innen schaden, nach Außen die Stellung der Regierung erschweren. Er billigt nicht die Angriffe auf die Nationalversammlung und werde derselben Achtung zu verschaffen wissen, eine gewisse Anzahl Republikaner seien Feinde der Republik, weil sie die feste Begründung der Republik hinderten, gegenwärtig sei die Republik die einzige Möglichkeit.

Telegraphische Börsenberichte.

Wien, 10. Oktober, Nachmittags 1 Uhr. Getreidemarkt. Weizen: Schön, Weizen matt, hiesiger loco 8, 20, fremder loco 8, 15, pr. November 8, 15 1/2, pr. März 7, 29, pr. Mai 8 1/2, Roggen fest, loco 5, 25, pr. November 5, 2, pr. März 5, 8, pr. Mai 5, 11. Rüböl unverändert, loco 13 1/2, pr. Oktober 12 1/2, pr. Mai 18 1/2, Rindöl loco 13 1/2.

Breslau, 10. Oktober, Nachmitt. Getreidemarkt. Spiritus pr. 100 Liter 100 pSt. pr. Oktober 19 1/2, pr. April-Mai 18 1/2. Weizen pr. Oktober 85, Roggen pr. Oktober 68 1/2, pr. Oktober-November 57 1/2, pr. April-Mai 57. Rüböl pr. Oktober 100 Kilogramm 23 1/2, pr. April-Mai 24 1/2, 81 1/2.

Bremen, 10. Oktober. Petroleum, Standard white loco 21 Mar 25 Pfennig bezahlt, Anmister, große Spekulationskäufe.

Hamburg, 10. Oktober, Nachmittags. Getreidemarkt. Weizen loco und auf Termine ruhig, Roggen loco fest, auf Termine ruhig. Weizen pr. Oktober 127-pfd. pr. 1000 Kilo netto in M. Banco 169 S., pr. Oktober-November 127-pfd. pr. 1000 Kilo netto in M. Banco 165 S., pr. November-Dezember 127-pfd. pr. 1000 Kilo netto in M. Banco 163 S., pr. April-Mai 127-pfd. pr. 1000 Kilo netto in M. Banco 163 S., Roggen pr. Oktober=1000 Kilo netto in M. Banco 101 S., pr. Oktober-November 1000 Kilo netto in M. Banco 101 S., pr. November-Dezember 1000 Kilo netto in M. Banco 102 S., pr. April-Mai 1000 Kilo netto in M. Banco 108 S. Hafer und Gerste fest. Rüböl ruhig, loco und pr. Oktober 24 1/2, pr. Mai 25 1/2, Spiritus loco, pr. 100 Liter 100 pSt. pr. Oktober und pr. November-Dezember 16 1/2, pr. April-Mai 15 1/2, preuß. Thlr. Kaffee argentin, Umsatz 12,000 Sad. Petroleum matt, Standard white loco 13 1/2 S., 13 1/2 S., pr. Oktober 13 1/2 S., pr. November-Dezember 13 1/2 S. — Wetter: Veränderlich.

London, 9. Oktober. Getreidemarkt. (Schlußbericht). Fremde Zufuhren seit letztem Montag: Weizen 28,180, Gerste 13,780, Hafer 64,800 Quartiers. — Wetter: Regen.

Liverpool, 9. Oktober, Nachmittags. Baumwolle (Schlussbericht): 12,000 Ballen Umsatz, davon für Spekulation und Export 3000 Ballen. Markt.

Middling Orleans 10 1/2, middling amerikanische 9 1/2, fair Dholera 7, middling fair Dholera 6 1/2, good middling Dholera 6 1/2, middling Dholera 5, fair Bengal 4 1/2, fair Broad 6 1/2, New fair Dholera 7 1/2, good fair Dholera 7 1/2, fair Madras 6 1/2, fair Penang 9 1/2, fair Smyrna 7 1/2, fair Egyptian 7 1/2.

Upland nicht unter good ordinary Oktober November- und November-Dezember-Versicherung 9 1/2 d.

Amsterdam, 10. Oktober, Nachmittags 4 Uhr 30 Min. Getreide-Markt (Schlussbericht). Roggen pr. Oktober 18 1/2, pr. März 19 1/2, pr. Mai 19 1/2.

Antwerpen, 10. Oktober, Nachmittags 4 Uhr 30 Min. Getreide-Markt (Schlussbericht). Weizen ruhig, dänischer 37 Roggen fest, französischer 20 1/2. Hafer unverändert. Gerste behauptet, Donau 19 Petrolisur-Markt (Schlussbericht). Raffinirtes Typo weiß, loco und pr. Oktober 53 1/2, 54 B, pr. November 51 1/2, 54 B, pr. November-Dezember 54 1/2, 54 B, pr. Dezember 54 1/2, 55 B. Rübig.

Paris, 10. Oktober, Nachmittags Produktmarkt. Weizen behauptet pr. Oktober 98 75, pr. November-Dezember 99 00, pr. Januar-April 100, 50 Mehl ruhig, pr. Oktober 68 75, pr. November-Dezember 65 75, pr. Januar-April 64, 50. Spiritus pr. Oktober 58, 50. - Wetter: Veränderlich.

Produkten-Börse.

Berlin, 10. Oktober. Wind: West. Barometer: 28. Thermometer: 11°. - Witterung: regnerisch. - Die Stimmung für Roggen war heute etwas ruhiger und die gestrigen höchsten Asten Preise haben sich nicht zu behaupten vermocht, indessen genügt eine geringe Ermäßigung der Forderungen, um hinreichend Käufer heranzuziehen. Der Termindarbel war nicht lebhaft und auch das Gefühlsgefühl weniger umfangreich als in den letzten Tagen. Gefündigt 27,00 Ctr. Rübungspreis 53 1/2 Ztr. p. 1000 Kilo r. - Roggenmehl matt. - Weizen auswärts etwas billiger lassen, wurde später mehr beachtet und erholte sich vollständig im Preise. Oktober-Lieferung macht sich knapp; es geht das Gerücht als sei von Neuem eine künstliche Preissteigerung im Werke. Vorsicht auf Seiten des Devisenwert kann nicht fälschlich. Gefündigt 1000 Ctr. Rübungspreis 83 1/2 Ztr. p. 1000

Kilogr. - Hafer ist loco etwas höher zu verwerthen, Termine in fester Haltung. - Rüböl wenig belebt, aber preisbehaltend. Gefündigt 100 Ctr. Rübungspreis 23 1/2 Ztr. p. 100 Kilogr. - Petroleum. Gefündigt 100 Ctr. Rübungspreis 14 1/2 Ztr. p. 100 Kilogr. - Spiritus ohne wesentliche Aenderung trotz ziemlich regem Verkehr. Gefündigt 10,000 Liter. Rübungspreis 19 Ztr. p. 1000 Kilogr.

Weizen loco per 1000 Risse 75-92 Rtl. nach Qual., weiß märk. 79 1/2 ab Bahn bz., gelber per diesen Monat 83-1/2 bz., Okt.-Nov. 82 1/2-83 1/2 bz., Nov.-Dez. 81 1/2-82 1/2 bz., Dez.-Jan. 82 1/2, April-Mai 81 1/2-82 1/2 bz. - Roggen loco per 1000 Risse. 52-61 Rtl. nach Qual. gef., unkontraktliche Ladung 52 1/2 53 bz., neuer 59, sein neuer 60 ab Bahn bz., per diesen Monat 53 1/2-54 1/2 bz., Okt.-Nov. 53 1/2-54 1/2 bz., Nov.-Dez. 54 1/2-55 1/2 bz., Dez.-Jan. 54 1/2-55 1/2 bz., Frühjahr 55 1/2-56 1/2 bz. - Gerste loco per 1000 Risse 48-62 Rtl. nach Qual. gef. - Hafer loco per 1000 Risse 38-50 Rtl. nach Qual., schief. 45-47, böhm. 43-47, pomr. 46-48 ab Bahn bz., per diesen Monat 47 1/2-48 1/2 bz., Okt.-Nov. 46 1/2-47 1/2 bz., Nov.-Dez. 46 Rtl. Frühjahr 46 1/2-47 1/2 bz. - Erbsen pr. 1000 Risse. 60-55 Rtl. nach Qual., Futterwaare 45-49 Rtl. nach Qual. - Kaffee pr. 1000 Risse. 102-106 Rtl. - Rüböl loco per 1000 Kilogr. 96-105 Rtl. - Weizen loco 100 Kilogr. ohne Hafer 27 1/2 Rtl. - Rüböl loco pr. 100 Kilogr. ohne Hafer 24 Rtl., per diesen Monat 22 1/2-23 1/2 bz., Okt.-Nov. 22, Nov.-Dez. 23 1/2 bz., Dez.-Jan. 23 1/2 bz., April-Mai 24 1/2-25 1/2 bz. - Petroleum raffini (Standard white) per 100 Risse mit Hafer loco 14 1/2 Rtl., per diesen Monat 14 1/2 Rtl. bz., Okt.-Nov. 14, Nov.-Dez. 14 1/2 Rtl., Dez.-Jan. 14 1/2 Rtl., Frühjahr 14 1/2 Rtl. - Spiritus pr. 100 Liter a 100% = 10,000%, loco ohne Hafer 19 Rtl. 6-10 Sgr. bz., per diesen Monat -, loco mit Hafer -, per diesen Monat 19 Rtl. 6-10 Sgr. bz., Okt.-Nov. 18 Rtl. 22-21 Sgr. bz., Nov.-Dez. 18 Rtl. 18-20-15 Sgr. bz., April-Mai 18 Rtl. 25 Sgr. bis 19-18 Rtl. 26 Sgr. bz. - Weizen Mehl Nr. 0 12 1/2-12 Rtl., Nr. 0 u. 1 11 1/2-11 Rtl., Roggenmehl Nr. 0 8 1/2-8 Rtl., Nr. 0 u. 1 8 Rtl. pr. 100 Kilogr. Netto unverfeinert inkl. Sack. - Roggenmehl Nr. 0 u. 1 pr. 100 Kilogr. Netto unverfeinert inkl. Sack, per diesen Monat 8 Rtl. 8 1/2-8 Sgr. bz., Okt.-Nov. 8 Rtl. 3 1/2 Sgr. bz., Nov.-Dez. 8 Rtl. 1 1/2 Sgr. bz., April-Mai 7 Rtl. 29 Sgr. bz. (B. S. S.)

Stettin, 10. Oktbr. (Anfänger Bericht.) Wetter: trübe und regnig. + 19° R. Barometer 27. 10. Wind: SW. - Weizen etwas feier, pr. 2000 Pfd. loco geber geringer 55-65 Rtl., besserer 67-77 Rtl., feiner bis 83 Rtl., Okt. 82 1/2 82 1/2 bz., Df.-Nov. 82 1/2 1/2 bz., Nov.-Dez. - Frühjahr

82 1/2, 1/2 bz., 1/2 B. u. G., Mai-Juni 82 1/2 G. - Roggen höher, p. 2000 Pfd. loco alter 49-53 Rtl., neuer 52-57 Rtl., Df. u. Df.-Nov. 52 1/2, 53 bz., Nov.-Dez. 52 1/2-53 1/2 bz., Dez.-Jan. 53 1/2 bz., Frühjahr 54 1/2-55 1/2 bz., Mai-Juni 54 1/2-55 1/2 bz. - Gerste unverändert, pr. 2000 Pfd. loco 51-60 Rtl. - Hafer behauptet, pr. 2000 Pfd. loco 38-46 Rtl., Df. 46 bz., Frühjahr 46 1/2 bz. u. G. - Erbsen stille, pr. 2000 Pfd. loco 45-51 Rtl. - Weizen loco ohne Hafer unverändert, pr. 2000 Pfd. loco 100-104 Rtl., Df. 104 bz. - städt. Rille, pr. 200 Pfd. loco 22 1/2 Rtl. B., Df. u. Df.-Nov. 23 1/2, Nov.-Dez. -, April-Mai 21 1/2 G. - Spiritus matt, pr. 100 Liter a 100% loco ohne Hafer 19 1/2 bz., mit Hafer 19 1/2 bz. Df. 19 1/2, 1/2 bz., Okt.-Novbr. 18 1/2, 1/2 bz., Nov.-Dez. 18 1/2 bz., Dez.-Januar -, Frühjahr 18 1/2, 1/2 bz. - Regulierungspreis für Rübungen: Weizen 82 1/2 Rtl., Roggen 52 1/2 Rtl., Rüböl 104 Rtl., Rüböl 23 1/2 Rtl., Spiritus 19 1/2 Rtl. - Angewendet: 4000 Ctr. Roggen, 5000 Ctr. Rüböl, 400 Ctr. Rüböl. - Petroleum flauer, loco u. Df.-Nov. 62 1/2 bz. u. G., Regulierungspreis 6 1/2 Rtl., Nov.-Dez. 6 1/2, 6 1/2 B., Dez.-Jan. 7 bz. u. G. (Df.-Btg.)

Bromberg, 10. Oktober. - Wetter: bedeckt, Regen 6° +, Mittags 10° +. - Weizen: 125-128 Pfd. 78-83 Ztr., 129-131 Pfd. 84-86 Ztr. pr. 1000 Kilogramm - Roggen 120-122 Pfd. 52-53 Ztr. pr. 1000 Kilogramm. - Spiritus ohne Hafer. (Bromb. Btg.)

Meteorologische Beobachtungen zu Posen.

Table with columns: Datum, Stunde, Barometer 233 über der Dfise, Therm., Wind, Wolkenform. Data for 10 Oct, 11 Oct, 12 Oct.

Regenmenge: 11,3 Pariser Kubitzoll auf den Quadratzoll.

Wasserstand der Warthe.

Posen, am 9. Oktbr. 8 Uhr Vormittags 0,84 Meter. 10 0,78

Breslau, 10. Oktober. Freiburger 136 1/2, Oberschlesische 217 1/2, Rechte Ober-User-St. A. 131, do. do. Prioritäten 12 1/2, Lombard 126 1/2, Italiener -. Silberrente (6. Ramanier 48 1/2, Breslauer Diskontobank 139 1/2, do. neue 131, do. Wechselbank 134, Schlesische Bankverein 170 1/2, Sch. östliche Centralbank 107 1/2, Ost. Eff. Bank 135 1/2, Kreditaktien 202 1/2, Oberschles. Eisenbahnen 151, Kaiserhütte 20 1/2, Oesterreich. Banknoten 92, Russische Banknoten 82 1/2, Breslaer Mäckerbank 167, do. Mäcker-B. Bank 138, Berl. Wechselbank -. do. Provinz-Wechselbank -. do. Prod.- und Handelsbank -. do. Df. Diskontobank -. do. Df. Bank 103 1/2, Bresl. Provinz-Wechselbank 121, Wiener Unionbank -.

Telegraphische Korrespondenz für Fonds-Kurse.

Frankfurt a. M., 10. Oktober, Nachmittags 2 Uhr 30 Minut. R. d. Schlus der Börse: Kreditaktien 353 1/2, Franzosen 345 1/2, Lombarden 2.0, Silberrente 64 1/2. [Schlussbericht] Lombarden 221, Nordwestbahn 227 1/2, Kreditaktien 354, Türken 6 1/2, Silberrente 64 1/2, 1860er Loose 94 1/2, 1864er Loose -. Ungarische Anleihe 79 1/2, Ungarische Loose 113 1/2, Bundesanleihe 100 1/2, Mexikaner de 1882 56, Franzosen alte 347, Franzosen neue 249, Berliner

Bankverein 150 1/2, Frankf. Bankverein 154 1/2, Frankfurter Wechselbank 113 1/2, Centralbank 119, Newyorker 6 p. 95, Anleihe 95 1/2. Frankfurt a. M., 10. Oktober Abends. [Effekten- und Geldmarkt] Amerikaner 96, Kreditaktien 353 1/2, 1860er Loose 94 1/2, Franzosen 345 1/2, Galizier 247 1/2, Lombarden 219 1/2, Silberrente 64 1/2, Oesterreich. Nationalbank 9 1/2, Sef. Wien, 10. Oktober. (Schlussbericht) B. liebt. Silberrente 70, 60, Bankaktien 902, 00, Kreditaktien 331, 00, Franzosen 321, 00, Galizier 231, 00, Nordwestbahn 213, 00, London 168, 70, Paris 42, 50, Frankfurt 91, 80, Böhmische Westbahn 245, 00, Kreditloose 186, 00, 1860er Loose 102, 30, Lomb. Eisenbahn 205, 80, 1864er Loose 142, 50, Unionbank 269, 00, Austro-türkische 103, 00, Napoleons 8, 72, Elisabethbahn 247, 10. London, 9. Oktober, Nachmittags 4 Uhr. Konsols 92 1/2, Italien. 5 p. 95, Rente 66 1/2, Lombarden 19 1/2, Türkische Anleihe de 1865 52 1/2, 6 p. 95, Türken de 1869 61, 6 p. 95, Ver-einigte St. pr. 1882 92 1/2. Aus der Bank fließen heute 130,000 Pfd. St. Paris, 10. Oktober. Bankausweis. Vorrath 786 Millionen Ab-nahme 1 Mill. Portefeuille mit Ausnahme der geschmäht verlängerten Wechsel 2228 Mill., Zunahme 1 Mill., Ver-schiffe auf Metallbaren 64 Mill., Zunahme 1 Mill., Rohmaterial 2104 Mill., Zunahme 24 Mill., Guth ben

tes Staatskassen 455 Mill., Zunahme 7 Mill., laufende Rechnungen der Privaten 235 Mill., Abnahme 24 Mill. Paris, 10. Oktober, Nachmittags 12 Uhr 40 Minuten. 3 p. 95, Rente 53, 20, Anleihe de 1871 83, 95, neue Anleihe de 1872 86, 80, italienische Rente 67, 80, Franzosen 755, 00, Lombarden 488, 75. Paris, 10. Oktober, Nachmittags 3 Uhr. Träge. (Schlussbericht) 3 p. 95, Rente 53, 12 1/2, Anleihe de 1871 83, 95, Anleihe de 1872 86, 72 1/2, Anleihe de 1873 85, 75, do. do. da. Tabak-Obligations 483, 75, Franzosen (nefr.) 753, 75, do. neue -. Oester. Nordwestbahn -. Lombardische Eisenbahn-Aktien 485, 00, do. Prioritäten 261, 00, Türken de 1865 63, 65, do. de 1869 314, 00, Türkenloose 177, 50, Rente türk. Loose -. 6 p. 95, Ver.-St. pr. 1882 (ungef.) -. Goldagio 9 1/2. Newyork, 9. Oktober, Abends 6 Uhr. (Schlussbericht) höchste Notirungen des Goldagio 12 1/2, niedrigste 10 1/2, Wechsel auf London in Gold 103 1/2, Goldagio 12 1/2, do. Bonds de 1885 115 1/2, do. neue 110 1/2, Bonds de 1865 114 1/2, Erie-Bahn 48 1/2, Illinois 139, Baumwolle 19 1/2, Mehl 7 D. 45 C, Raffinirtes Petroleum in Newyork 26, do. do. Philadelphia 25 1/2, Havanaer Zucker 12 1/2. Fracht für Getreide pr. Dampfer nach Liverpool (pr. Vuffel) 8, do. für Baumwolle (z. Pfd.) 11.

Berlin, 10. Oktober. Die Börse war heut sehr gestimmt, aber nicht sehr belebt; in Franzosen, Lombarden, Kredit fanden ziemlich lebhaften Umsätze statt; matter dagegen waren Galizier, Banken waren fest; Wechsel-Bank, Vereinsbank, Diskontobank, Berliner Gewerbetank, Schuster, Diskontobank und Provinzialdiskontobank. Industriepapiere im Ganzen in geringem Verkehr;

Bergwerkaktien, auch Eisenbahnen, Chemischer Werkzeug, Remittent beliebt und höher; auch Köstlicher Vulkan, Eiswasser, Laura, Dorimur-der Union, Nachen-Göngen beliebt. - Eisenbahnen im Ganzen gut behauptet, Rumänien 150 r. Halle - Sorau, Berlin - Görlitz in gutem Verkehr. Fonds in guter Haltung. Prioritäten fest, inländ. ziemlich belebt, namenlich

4 p. 95, Stettiner. Dbe schief. H. Rechte Ober-User, Bergische 6 Ctr., welche in großen Posen umgingen; russische fest und gefragt, Maschinenbau 1/2 besser; österreichische schwächer, Wechsel sehr lebhaft, aber niedriger. Die Zeichnungen auf die Zentral-Boden-Pfandbriefe beschreiben ein sehr günstiges Resultat. In Prämien fanden auch heute sehr ansehnliche Umsätze statt.

Fonds- u. Aktienbörse.

Berlin, den 10. Oktober. 1872.

Deutsche Fonds.

Table of German bonds and stocks including items like Nordd. Bundesbank, Konsolidirte Anl., Freiwillige Anleihe, Staats-Anleihe, etc.

Ausländische Fonds.

Table of foreign bonds including items like Amer. Anl. 1881, do. do. 1882, do. do. 1885, Newyork-Stadtb., etc.

Bank- und Kredit-Aktien und Antheilscheine.

Table of bank and credit shares including items like Anst. Vnder-Vl., Bf. f. Sprit (Bredde), Parmer Bankverein, etc.

In- und ausländische Prioritäten-Obligationen.

Table of interest-bearing obligations including items like Aachen-Mairtrich, do. II. Em., do. III. Em., etc.

Eisenbahn-Aktien und Stamm-Prioritäten.

Table of railway shares and stocks including items like Aachen-Mairtrich, Altona-Kleiner, Amsterdam, Rotterdam, etc.

Wechsel-Kurse vom 10. Okt.

Table of exchange rates for various locations like Bankdiskont, Amstd. 250 fl. 10 S., do., etc.

Industrie-Papiere.

Table of industrial shares including items like Aachen-Mairtrich, Feuer-Verf.-G., Berl. F.-Verf.-G., etc.